



Formatives Embodiment (FE)

3-TEILIGES SPEZIALTRAINING

Mit Dr. Jim Feil*, USA



Wirklich im Körper anzukommen, ist eine der grossen Aufgaben des Mensch-Seins. Unser langjähriger Polarity-Ausbildungsleiter Dr. Jim Feil offeriert hier erstmals sein neues Spezialtraining, das gleichzeitig ein Resultat seines jahrzehntelangen Schaffens und Forschens im Bereich der humanistischen Psychologie, der Körpertherapien, der Neuro-Wissenschaften, der subtilen Energie-Lehren und insbesondere auch der Embryologie ist. FE will den Teilnehmenden einen organischen Weg natürlicher Selbstfindung aufzeigen – wie er selber gepflegt und später auch anderen Menschen weitergegeben werden kann.

Das FORMATIVE EMBODIMENT (FE) wird geprägt von einer Schritt-für-Schritt-Methodologie, welche die innere Kommunikation und den Signalisierungsprozess zwischen Nervensystem, dem metabolischen und den motorischen Systemen in den Mittelpunkt stellt und spezifisch erläutert. Das Herz ist dabei der zentrale mediatorische Ort.

Im Weltbild, das Jim Feil mit diesem Spezialtraining ver-

mittelt, sind formative Prozesse und daraus hervorgehende Verhaltensweisen der Boden und die primäre Referenz für Gefühle, Empfindungen, Emotionen und Gedanken. Sie bauen auf Rhythmen, Prozessen und Erfahrungen der Pulsation auf und orientieren sich so an vielschichtigen Zyklen, die für den primären Rhythmus allen Lebens stehen. **In der Sprache von Stanley Keleman, dem kürzlich verstor-**

DATEN:

16. - 19. Januar 2020 (Modul 1)
12. - 15. März 2020 (Modul 2)
11. - 14. Juni 2020 (Modul 3)
Jeweils Donnerstag - Sonntag

KURSZEITEN:

10.00 - 13.00 und
14.30 - 17.30 Uhr

KURSORT:

Polarity Bildungszentrum,
Konradstrasse 18, 8005 Zürich

KOSTEN:

Alle 3 Seminare zusammen: 3000.-
Nur erstes Seminar: Fr. 1060.-

ZIELGRUPPE:

Fachkräfte aus den Bereichen Medizin, Therapie, Sozialarbeit, Psychologie und Pädagogik

KURSBEDINGUNGEN:

Die schriftliche Anmeldung mit hinten stehendem Talon ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn werden Fr.100.- an Bearbeitungsgebühren fällig. Bei Abmeldung weniger als 21 Tage vor Kursbeginn müssen die ganzen Kurskosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Wenn eine Ersatzperson gestellt werden kann, entfallen diese Kosten. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Wir empfehlen eine Annullierungskosten-Versicherung.

benen Vater der Formativen Psychologie, ist da die Rede vom „archetypischen Puls, der die Weisheit der Natur in sich trägt.“

Wenn wir den Anforderungen des Lebens entsprechen wollen, müssen wir die Fähigkeit in uns bauen und stärken, Übergänge bewusst zu vollziehen und die Art unseres Seins in einem bewussten Wandlungsprozess neu zu formen. Ein genauer Blick auf die menschliche Form und ihre Kapazität, einer Situation entsprechende Verhaltensweisen zu formen, erlaubt uns ein staunendes Verhältnis zur effektiven inneren Organisation unserer Haltungen und unseres Verhaltens. Diese Fähigkeit brauchen wir, um uns den ständig sich ändernden Situationen, denen wir begegnen, anzupassen.

Eine spezielle Wertschätzung bekommt im Verlauf des Spezialtrainings auch die evolutionäre Errungenschaft unseres Neocortex. Für präzises Lernen, Reflektieren und Variieren von Verhaltensweisen brauchen wir seine unglaublich wertvollen Grundlagen. Die Verbindung dieser kortikalen Möglichkeiten mit dem Gebrauch unserer Hände als suchendem und fragendem Organ, welches unser Soma (und damit den subkortikalen Teil) zu einer nächsten Serie von Verhalten hinführt, ist die hohe Kunst des Lebens.

Die drei 4-tägigen Seminare befassen sich im Detail mit folgenden Themen:

MODUL 1:

Unsere drei Körper – eine vererbte, eine auferlegte und eine gemachte Form

A) Der vererbte Körper (auch prä-personaler Körper genannt)

Unsere menschliche Form als Erwachsene ist geprägt von den drei Keimblättern der Embryologie:

- dem Ektoderm als primäre Quelle von Gehirn, Nervensystem und Haut
- dem Mesoderm als Entstehungsort von Muskeln, Knochen, Bindegewebe und Blut
- dem Endoderm als Heimatort der Viszera und all ihrer dort gelagerten Organe

Diese drei Systeme kreieren unseren genetisch basierten Körper – aus welchem heraus die biologischen Möglichkeiten und Beschränkungen uns zu unserer physischen Form führen.

B) Der soziale Körper (auch post-personaler Körper genannt)

Dieser Körper beinhaltet alle formativen Einflüsse unserer Familie, der Gemeinschaft in der wir leben und unserer gesamten Kultur.

C) Der persönliche Körper

Dieser Körper formt sich über unsere einzigartigen Erfahrungen, Entscheidungen, Präferenzen, Talente und Handlungen – die uns alle stark prägen und Gewohnheiten und Abläufe spüren.

Das Herz ist der grosse Mediator für Nervensystem, Metabolismus und Motorik.

Zufriedenheit und dahinter verborgene Glücksgefühle können als effektive 3-Weg-Konversation zwischen diesen drei Körpern verstanden werden. Idealerweise führt dies zu einem immer kohärenteren und kongruenten Lebensstil, welcher ein persönliches Lebensfeld entstehen lässt, das in guter Verbindung steht zu unserem biologischen und sozialen Umfeld.

Im Training werden die Formen, welche aus dem Zusammenspiel dieser drei Körper entstehen, über Stanley Kelemans „Verkörperungs-Praxis“ analysiert – einem Fünf-Stufen-Verlauf, der einen formativen Austausch zwischen ihnen beschreibt. Auf diesem Boden können somatische Verwirrungen, Herausforderungen, innere Konflikte und Möglichkeiten, die in unserem Alltag und im professionellen Leben auftauchen, neu verstanden und danach auch verabschiedet werden.

MODUL 2:

Liebe – eine formative Vision

Stanley Keleman offeriert in seinem Lebenswerk auch eine interessante Sicht auf die Liebe. Er hält dabei die Perspektive des Formativen, indem er betont: „Jede Person wird mit dem Bedürfnis nach Form geboren – und dieser Drang sich zu formen bezieht andere mit ein.“ Er identifiziert vier zentrale Ausdrucksformen von Liebe im Familiensystem, in welchem das Kind kraftvoll geformt wird. **Sich liebevoll kümmern, Interesse zeigen,**



Zeit zusammen verbringen und die Kollaboration, das gegenseitige Miteinander, sind die vier Verhaltensweisen, durch welche Eltern die Entwicklung des Kindes in verschiedenen Alters- und Wachstumsphasen unterstützen. Defizite in diesen Lebensphasen können zu „Beleidigungen oder Verfälschungen der individuellen Form“ werden.

Defizite in Sachen Liebe können zu „Beleidigungen oder Verfälschungen der individuellen Form“ werden.

In diesem zweiten Seminar des Spezialtrainings werden diese Kategorien und die damit einhergehenden Ideen zusammen mit anderen Sichtweisen bezüglich dem Ausdruck von Liebe präsentiert. Dieses tiefgründige Verständnis von Liebe ermöglicht eine therapeutisch wie edukativ enorm wertvolle Sicht- und Arbeitsweise.

MODUL 3: Übergänge, Wendepunkte und Zeit – Stabilität und Wandel in einer Quantenwelt

Während wir uns durch die unterschiedlichen Phasen des Lebens bewegen und uns an viele diverse Situationen adaptieren (ob diese nun einfach, herausfordernd, überwältigend, nährend oder tief engagierend sind), brauchen wir spezielle Kapazitäten des Lernens und des Wandels. **Wir müssen uns bezüglich neuen und oft überraschenden Erfahrungen möglicherweise schützen, jemanden konfrontieren oder aktiv nach konstruktiven Antworten suchen.** Wir sind dabei oft „wenig geformte Erwachsene, die verzweifelt versuchen, eine Antwort an die Welt zu formulieren, in der wir uns befinden.“ Unsere Instinkte und unsere soziale wie die edukative persönliche Geschichte sind meist nicht stark genug, um uns da zu führen. Deshalb **brauchen wir dann kreative Impulse und ein Feld, das uns Experimente erlaubt – um radikal neue Verhaltensformen zu entwickeln, dank denen wir rufende Übergänge vollziehen und Wendepunkte erleben können.**

Keleman unterscheidet zwischen Makroverhalten (damit meint er unsere Alltagswelt) und Mikroverhalten (wo wir Gewohnheiten, Emotionen und Gedanken unterbrechen in brauchbare und verdaubare Einheiten – die wir dann wirklich beeinflussen können). Durch die

fürs ganze 3-teilige Training auf dieser Erfahrung aufzubauen. Wer Jim Feil seit Jahren kennt, weiss aber jetzt schon, auf was für eine spannende Reise das ganze FORMATIVE EMBODIMENT (FE) führen wird – und kann so gleich alle drei Kurse von Anfang an und zusammen buchen.

Neocortex und Soma zu verbinden, ist die hohe Kunst des Lebens.

Verkörperungs-Praxis lassen sich die Gebiete, in denen Verhalten beginnt und wo die Regeln ganz anders sind als in der Makro-Welt, erforschen. **Unsere pulsatorische und die strukturierte Realität sind letztlich aus unserem Gewebe und den Interaktionen unserer inneren Flüssigkeiten konstruiert – über Zellkommunikation, Wellenformen und Quantenereignisse.**

Das erste Seminar dieses Spezialtrainings kann auch alleine gebucht werden, um einen definitiven Entscheid

Die Hände als suchendes und fragendes Organ initiieren in unserem Soma neues Verhalten.

** Dr. James «Jim» Feil, ehemals Professor für Englische Literatur, studierte über viele Jahre Polarity-Therapie direkt bei ihrem Gründer Dr. Randolph Stone sowie bei dessen engstem Vertrauten, Dr. Pierre Pannetier. Sein Wissen stammt somit aus erster Quelle. Durch die langjährige Erfahrung als Therapeut und Lehrer ist er in der Lage, das Polarity Modell umfassend zu unterrichten. Von 1977 – 1984 lehrte er Polarity Therapie und holistische Gesundheitslehre an der John-F.-Kennedy-University in San Francisco, innerhalb der Fakultät für «Clinical Holistic Health Education». Er doktorierte 1987 als Chiropraktor. Seine weitgespannte Berufserfahrung ist geprägt von der Zusammenarbeit mit dem bekannten Astrologen Stephen Arroyo sowie jahrelanger Studien beim körperorientierten Psychologen Stanley Keleman und Weiterbildungen in cranosacraler, prä- und perinataler Therapie. Er ist Gründungsmitglied der American Polarity Therapy Association (APTA) und unterrichtet in den USA, England, Deutschland, Spanien und der Schweiz.*



Anmeldetalon: Ich melde mich gemäss den auf der ersten Seite genannten Bedingungen an für die Weiterbildung **«Formatives Embodiment (FE)»** mit Dr. Jim Feil:

1. Modul, 16. – 19. Januar 2020

Alle 3 Module, Beginn 16. Januar

Name Vorname.....

Strasse PLZ/Ort.....

Beruf Telefon.....

E-Mail Fax.....

Ort/Datum Unterschrift.....